

	<b>Fakultät</b> Elektronik und Informatik	Modulbeschreibung <b>SPO 31 / SoSe</b> <b>2015</b>
	<b>Studiengang</b> Elektrotechnik	
	<b>Modulkoordinator</b> Prof. Dr.-Ing. J. Schüle	

<b>Modul-Name</b>		Programmieren 2				<b>Modul-Nr : 48002</b>	
<b>CP</b>	<b>SWS</b>	<b>Workload</b>	<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Angebot Beginn</b>	<b>Sem</b>	<b>Dauer</b>
5	4	150	60	90	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester	2	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester Semester
<b>Angestrebter Abschluss</b>		<b>Modultyp (PM/WPM/WM)</b>		<b>Studienabschnitt</b>	<b>Einsatz in Studiengängen</b>		
Bachelor of Engineering		PM - Pflichtmodul		GS - Grundstudium	Elektrotechnik		
<b>Form der Wissensvermittlung</b>		<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges: Referat, Bericht					

### Lernziele / Kompetenzen

#### **Fachkompetenz („Wissen und Verstehen“ und „Fertigkeiten“):**

Nach der Teilnahme an dieser Lehrveranstaltung beherrschen die Studierenden die Konzepte des objektorientierten Programmierparadigmas.

Sie haben durch Übungen diese Kenntnisse verfestigt und vertieft, haben einen Einblick bekommen in den Aufbau und die Verwendung von umfangreichen APIs für verschiedene Anwendungszwecke und sind für die Wichtigkeit der internen Qualität von Software sensibilisiert. Dadurch haben sie Kern-Kompetenzen für die Mitwirkung an der Erstellung und Weiterentwicklung von produktiver Anwendungssoftware erlangt.

#### **Überfachliche Kompetenz („Sozialkompetenz“ und „Selbstständigkeit“):**

Die Studierenden sind in der Lage, in Zweiergruppen kollaborativ zu arbeiten, in Kleingruppen kooperativ zu arbeiten, ihre Arbeitsergebnisse der Lerngruppe zur Verfügung zu stellen und die Arbeitsergebnisse in angemessener Form zu diskutieren.

#### **Ggf. besondere Methodenkompetenz:**

Die Studierenden sind in der Lage, Literatur (insbesondere im Internet) kritisch zu bewerten. Sie sind in der Lage, Problemanalysen durchzuführen, eigene Algorithmen zu entwerfen und mit Klassen umzugehen.

<b>Lehrinhalte</b>	
Objektorientierte Programmierung (Objekte und Klassen, Methoden und Attribute, Kapselung, Vererbung und Polymorphismus, generische Programmierung); Fehlerbehandlung, Softwarequalität und -struktur.	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	Vorbereitung Teilnahme Modul: Modul: Prüfung:

Enthaltene Teilmodule / Lehrveranstaltungen							
Fach-Nr.	Titel des Teilmoduls / Lehrveranstaltung	Lehrende	Art	SWS	CP	Sem	Teilmodulprüfung Art / Dauer / Benotung
48201	Programmieren 2	Lehrbeauftragter Herrmann	L Ü V	4	5	2	PLK 60 benotet
	<b>Teilmodultyp (PM/WPM/WM)</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Einsatz in Studiengängen</b>				
	PM - Pflichtveranstaltung	GS - Grundstudium	Elektrotechnik				
<b>Zugelassene Hilfsmittel</b>		keine					

<b>Sprache</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Chinesisch <input type="checkbox"/> Portugiesisch <input type="checkbox"/> Russisch
<b>Literatur</b>	wird in der Vorlesung bekannt gegeben
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	
<b>Bemerkungen / Sonstiges</b>	
<b>Letzte Aktualisierung</b>	bearb.: um